

Inhalt

Vorwort

i

EINLEITUNG UND THEORETISCHER HINTERGRUND

I	Einleitung: Zweierlei – vielerlei Geschichte(n)?	1
I.1	Der erste arabisch-israelische Krieg als Erinnerungskonflikt	1
I.2	Präformationen palästinensischer Erinnerungen an die <i>nakba</i> : Gedächtnismedien und spezifische Herausforderungslagen	12
I.3	Forschungsstand, Ziel, Aufbau und Methode der Arbeit	27
I.4	Zu den Interviews	37
II	Erinnerung und Gedächtnis als kulturwissenschaftliche Paradigmata	49
II.1	Kollektives – kulturelles – soziales Gedächtnis: Forschungsüberblick	49
II.2	Erinnerung, Geschichtsbewusstsein und Identität	65
II.3	Vermittlung von Vergangenheit – Medien der Erinnerung	71

NAKBA-NARRATIVE

III	Die <i>nakba</i> erinnert als Krieg: Motive, Topoi und Deutungsmuster	83
III.1	Fakten(-suche)	83
III.2	Die Staatsgründung Israels: die Balfour-Deklaration, die Resolution 181 und der Zionismus	92
III.3	Palästinensisch-israelische Kriegshandlungen	111
III.3.1	Aggressionen, Massaker und Schlüsselereignisse	111
III.3.2	Palästinensischer Widerstand – Tabus und Brüche	125
III.4	Die Rolle der Briten	147
III.5	Die Rolle der arabischen Armeen: Retter oder Verräter?	154
III.6	Flucht – Vertreibung – Transfer	179
IV	Die <i>nakba</i> erinnert als Verlust von ‚Heimat‘	194
IV.1	Palästinenser als transnationale, diasporische Erinnerungsgemeinschaften	194
IV.1.1	Unterscheidungen zwischen ‚Innen‘ und ‚Außen‘- Heimatlosigkeit als Charakteristikum von ‚Palästinensisch-Sein‘?	201
IV.1.2	‚Heimat im Exil‘ und ‚Heimatlosigkeit als Heimat‘	212
IV.2	Identitätskonstitutive Kodierungen von Raum	215
IV.2.1	Nostalgie und kontrapräsentische Erinnerungen	220
IV.2.2	Musealisierung eines ‚prä-1948-Palästina‘ und eines Palästinas als ‚Raum ohne Zeit‘	226
IV.2.3	Narrative Abbrüchungen: Andenken und andere Erinnerungsträger	236
IV.2.4	Spurenlesen in der Landschaft – Landschaft als verräumlichte Geschichte	243
IV.3	Besucher- und Rückkehrererlebnisse: Verfestigungen und Dekonstruktionen von ‚Heimat‘	248
V	Von Opfern zu Helden oder von der Niederlage zum Sieg?	256
V.1	Geschichte als Krise: Parallelgeschichten, Gegengeschichten, Umdeutungsangebote	256
V.2	Die <i>nakba</i> in heilsgeschichtlichen Deutungsmustern	261

V.3	PLO-Rhetoriken: von den Flüchtlingen zu den ‚Helden der Rückkehr‘	266
V.4	Wende der Geschichte: <i>Fidāʿiyūn</i> und <i>istiṣhādīyūn</i> als ‚Erlöser‘ des Kollektivs	272

FAZIT: ERINNERUNGSRAHMEN DER NAKBA

VI	Rahmen und Deutungsressourcen von Erinnerungen an die <i>nakba</i>	286
VI.1	Spiegel- und Gegennarrative	287
VI.2	Brüche und Differenzen: Generationelle und (trans-)lokale Dimensionen, institutionelle Einbettungen der Erinnerungspraktiken	291
VI.3	(Inter-)Medialität	299
VI.4	Erinnerungsketten, Überblendungen und ‚Zeitsprünge‘	304
VI.5	In-Geschichte(n)-Sein	309

AUSBLICK

VII	Ausblick: Erinnern – Erzählen – Koexistenz?	318
VIII	Literaturverzeichnis	330

